

BA00240



## Bedienungsanleitung **descon<sup>®</sup> Filterbehälter home**

Die Anleitung gilt für die nachfolgenden Gerätevarianten:

**descon<sup>®</sup> home**

**Filter BASIC  
Filter BASIC PLUS  
Filter PREMIUM  
Filter PREMIUM PLUS  
Filter EXCLUSIV  
Filter SUPRA**



**Vor Inbetriebnahme des Gerätes  
Bedienungsanleitung lesen!**

**Für künftige Verwendung aufbewahren!**

**NEXT WATER  
GENERATION. <sup>®</sup>**

**descon**

## Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Informationen 1.1 Allgemeines 1.2 Hervorhebungen 1.3 Gewährleistung 1.4 Sicherheitshinweise 1.5 Transportschäden 1.6 Folgeschäden	5
2	Technische Daten 2.1 Technische Daten Abmessungen 2.2 Befüllungstabelle 2.3 descon® Filter- Füllmaterial	6
3	Anforderungen an den Technikraum 3.1 Bauliche Voraussetzungen	8
4	Installation 4.2 Anschluss für Filterentleerung	10
5	Einbringen des Filtermaterials 5.1 Filtermaterial einfüllen	12
6	Befüllungstabellen siehe Kap 2.2	13
7	Erstinbetriebnahme 7.1 Filterzeit      7.2 Filtration	14
8	Überwintern der Filteranlage	15
9	Rückspülung	15
10	Filterreinigung	16
11	Ersatzteil-/ Verschleißteilliste	16
	Weitere Produkte aus dem descon®- Programm	19

## 1 Allgemeine Informationen

### 1.1 Allgemeines

descon® Filterbehälter **BASIC, BASIC PLUS, PREMIUM, PREMIUM PLUS, SUPRA und EXCLUSIV** sind Filterbehälter aus hochwertigem, glasfaserverstärktem Polyester, die im **Handlaminatverfahren** gefertigt werden. Sie sind korrosions- und chemikalienbeständig (gegen handelsübliche Schwimmbad- Chemie) und mit Kesselentleerung, Druckmanometer, Behälter-Innenverrohrung mit Wasserverteiler und stabilem Filterstern aus Kunststoff ausgestattet.

Die von uns empfohlenen, 6-Wege-Ventile, Filterpumpen und Steuerungen sind werkseitig bereits als Bausätze, passend zu jedem Behältertyp vorkonfektioniert. Ihr örtlicher Schwimmbadfachhändler wird Ihnen daraus eine Filteranlage, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt, zusammenstellen und vor Ort verbauen.

Elektrische Bauteile sind CE- zertifiziert und falls notwendig TÜV/GS geprüft.

Alle Anlagenteile (Bauteile) werden aus hochwertigen Materialien unter strenger technischer Kontrolle hergestellt. Jedes Bauteil durchläuft umfangreiche Tests auf dem Prüfstand während der Endkontrolle.

descon® Filter erfüllen die neuen EN Normen für Filtrationssysteme. descon® Filter zeichnen sich durch geprüfte Qualität und ein Höchstmaß an Sicherheit durch jahrzehntelange Erfahrung und anerkanntes Produktions-Know-How in der Polyesterverarbeitung (Handlaminatverfahren) aus.

#### **EN 16713-1:2016 / Teil 1 Filtrationssysteme**

Alle Filterbehälter der Serie descon® home sind konform der EN 16713-1:2016 / Teil 1 Filtrationssysteme. Dies bezieht sich auf Druckprüfung (Dauerbelastung, statischen- und Berst-Druck der Behälter), Trübungsreduzierung und Rückhalteleistung.

#### **KSW-Richtlinie / Prüfung**

Die Oberflächen aller descon® Filter erfüllen die Anforderungen der Eignungsprüfung für Kunststoffmaterialien im Schwimm- und Badewasserbereich.

#### **DVGW Prüfung W270**

Ebenso halten unsere Filter-Oberflächen die Grenzwerte für Vermehrung von Mikroorganismen ein. Dies gilt für den Einsatz im Schwimm- und Badebeckenbereich.

Die nachfolgend aufgeführten Sicherheitshinweise und Hervorhebungen sind in jedem Fall zu beachten!

## 1.2 Hervorhebungen

In dieser technischen Information hat die Hervorhebungen **VORSICHT**, **ACHTUNG** und **HINWEIS** folgende Bedeutung:

**VORSICHT:** Diese Überschrift wird benutzt, falls ungenaues Befolgen oder Nichtbefolgen von Bedienungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, vorgeschriebenen Arbeitsabläufen und dgl. zu Verletzungen oder Unfällen führen kann.

**ACHTUNG:** Diese Überschrift wird benutzt, falls ungenaues Befolgen oder Nichtbefolgen von Bedienungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, vorgeschriebenen Arbeitsabläufen und dgl. zur Beschädigung des Gerätes führen kann.

**HINWEIS:** Diese Überschrift wird benutzt, falls auf eine Besonderheit aufmerksam gemacht werden soll.

## 1.3 Gewährleistung

Gewährleistung in Bezug auf Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit wird vom Hersteller nur unter folgenden Bedingungen übernommen:

- wenn die Anlage gemäß der Montage- und Bedienungsanleitung eingebaut und betrieben wurde,
- bei Reparaturen werden nur Original-Ersatzteile verwendet wurden.

<p><b>HINWEIS:</b> <b>Verschleißteile unterliegen keiner Gewährleistung.</b> Darunter fallen: alle O-Ringe und Flachdichtungen, Manometer.</p>
--

## 1.4 Sicherheitshinweise

Die descon® Filterbehälter der Typenreihe BASIC, BASIC PLUS, PREMIUM, PREMIUM PLUS, SUPRA und EXCLUSIV wurden gemäß Druckgeräterichtlinie 97/23 EG, AD 2000 Merkblatt N1, gebaut und geprüft und haben das Werk in technisch einwandfreiem Zustand verlassen.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Hinweise und Warnvermerke beachten, die in dieser technischen Information enthalten sind. Falls anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist der Behälter außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Das ist der Fall:

- falls der Behälter sichtbare Beschädigungen aufweist
- falls der Behälter nicht mehr funktionsfähig erscheint
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Umständen.

## 1.5 Transportschäden

Die descon® Filterbehälter der Typenreihe **BASIC, BASIC PLUS, PREMIUM, PREMIUM PLUS, SUPRA und EXCLUSIV** von uns sorgfältig und transportgerecht verpackt. Bitte überprüfen Sie, ob die Sendung unbeschädigt und die Lieferung vollständig ist. Transportschäden **müssen sofort** gemeldet werden (Frachtführer).

## 1.6 Folgeschäden

Für Haftungs- und Nachfolgeschäden beim Betrieb von und mit Erzeugnissen aus unserem Lieferprogramm können wir nicht aufkommen, da ein ordnungsgemäßer Betrieb oder Einsatz unsererseits nicht überwacht werden kann.

**ACHTUNG:** Werden an den Filterbehälter Verschraubungen gelöst, sind vorher unbedingt Saug- und Druckleitung zu schließen, damit elektrische Bauteile im Technikraum nicht überflutet werden. Für Schäden die durch Überfluten entstehen bestehen keine Garantieansprüche.

### **ACHTUNG:**

**Alle in dieser Anleitung aufgeführten Montage- und Installationshinweise beruhen auf allgemein bekannten Erfahrungen. Da jede Schwimmbad- und Whirlpool- Anlage spezifische Anforderungen aufweisen kann, liegt es in der Verantwortung des jeweiligen Anlagenbauers die Installation so auszuführen, dass eine einwandfreie Funktion der Gesamtanlage gewährleistet wird.**

**Bei Einrichtungen in öffentlichen Schwimmbadanlagen sind die einschlägig gültigen Vorschriften der Badewasserverordnung / DIN und sonstige anzuwendende Regelwerke einzuhalten.**

2. Technische Daten 2.1 Tabelle 1 – Abmessungen

Art.-Nr.	Modell descon home	Behälterdurchmesser d = mm	Behälterhöhe h = mm	Filterfläche m <sup>2</sup>	für Becken bis m <sup>3</sup>	max. Volumestrom Sand m <sup>3</sup> /h	Füllöffnung DN	Wartungsöffnung DN	Behälteranschluss DN/d mm	Achsabstand mm	Typ	Anzahl der Filterkerzen / Düsen	Länge der Filterkerzen
51000	BASIC	500	630	0,20	50	10	210	keine	40/50	125	Filterstern	6	143 mm
51001	BASIC	610	735	0,29	75	15	210	keine	40/50	125	Filterstern	6	185 mm
51002	BASIC	765	760	0,46	115	23	210	keine	50/63	190	Filterstern	8	210 mm
51003	BASIC	920	940	0,65	165	33	210	keine	50/63	190	Filterstern	8	367 mm
51010	BASIC PLUS	500	630	0,20	50	10	290	keine	40/50	125	Filterstern	6	143 mm
51011	BASIC PLUS	610	735	0,29	75	15	290	keine	40/50	125	Filterstern	6	185 mm
51012	BASIC PLUS	765	760	0,46	115	23	290	keine	50/63	190	Filterstern	8	210 mm
51013	BASIC PLUS	920	940	0,65	165	22	290	keine	50/63	190	Filterstern	8	367 mm
51023	PREMIUM PLUS	500	1100	0,20	50	10	210	210	40/50	125	Filterstern	6	143 mm
51020	PREMIUM	610	1080	0,29	75	15	210	177	40/50	125	Filterstern	6	185 mm
51020	PREMIUM	610	1080	0,29	75	15	210	177	50/63	190	Filterstern	8	185 mm
51021	PREMIUM	765	1150	0,46	115	23	210	177	50/63	190	Filterstern	8	210 mm
51022	PREMIUM	920	1150	0,65	165	33	210	177	50/63	190	Filterstern	8	367 mm
51029	EXCLUSIV	500	1500	0,20	50	10	210	210	40/50	125	Filterstern	6	143 mm
51030	EXCLUSIV	610	1500	0,29	75	15	210	210	50/63	190	Filterstern	8	185 mm
51031	EXCLUSIV	765	1500	0,46	115	23	210	210	50/63	190	Filterstern	8	210 mm
51050	SUPRA	500	1500	0,20	50	10	210	210	50/63 Flansch	m. Sichtfenster	Düsenboden	16	X
51051	SUPRA	610	1750	0,29	75	15	210	210	65/75 Flansch	m. Sichtfenster	Düsenboden	24	X
15052	SUPRA	765	1850	0,46	115	23	210	210	65/75 Flansch	m. Sichtfenster	Düsenboden	40	X

2.2 Tabelle 2 – Befüllungstabelle

Art.-Nr.	Modell descon home	Behälter- durchmesser d = mm	Behälter- höhe h = mm	Quarz-Sand 0,4 - 0,8 mm Art.-Nr. 55100 25 kg	Quarz-Sand 0,75 - 1,25 mm Art.-Nr. 55101 25 kg	Quarz-Sand 1,0 - 2,0 mm Art.-Nr. 55102 25 kg	Aktivkornkohle 1,4 - 2,5 mm 55103 25 kg	Freibord beachten kontrollieren Empfehlung
51000	BASIC	500	630	100 kg	-	-	-	250 mm
51001	BASIC	610	735	175 kg	-	-	-	250 mm
51002	BASIC	765	760	250 kg	-	-	-	350 mm
51003	BASIC	920	940	600 kg	-	-	-	350 mm
51010	BASIC PLUS	500	630	100 kg	-	-	-	250 mm
51011	BASIC PLUS	610	735	175 kg	-	-	-	250 mm
51012	BASIC PLUS	765	760	250 kg	-	-	-	350 mm
51013	BASIC PLUS	920	940	600 kg	-	-	-	350 mm
51023	PREMIUM PLUS	500	1100	125 kg	25 kg	25 kg	-	400 mm
51020	PREMIUM	610	1080	200 kg	25 kg	25 kg	-	400 mm
51021	PREMIUM	765	1150	325 kg	25 kg	25 kg	-	400 mm
51022	PREMIUM	920	1150	475 kg	50 kg	50 kg	-	400 mm
51029	EXCLUSIV SF	500	1500	175 kg	50 kg	50 kg	-	400 mm
51029	EXCLUSIV MF	500	1500	150 kg	25 kg	25 kg	10 kg	400 mm
51030	EXCLUSIV SF	610	1500	300 kg	50 kg	50 kg	-	400 mm
51030	EXCLUSIV MF	610	1500	225 kg	50 kg	50 kg	25 kg	400 mm
51031	EXCLUSIV SF	765	1500	450 kg	100 kg	100 kg	-	400 mm
51031	EXCLUSIV MF	765	1500	300 kg	100 kg	100 kg	50 kg	400 mm
51050	SUPRA SF	500	1500	125 kg	50 kg	50 kg	-	400 mm
51050	SUPRA MF	500	1500	125 kg	25 kg	25 kg	10 kg	400 mm
51051	SUPRA SF	610	1750	300 kg	50 kg	50 kg	-	400 mm
51051	SUPRA MF	610	1750	225 kg	50 kg	50 kg	25 kg	400 mm
51052	SUPRA SF	765	1850	425 kg	100 kg	100 kg	-	400 mm
51052	SUPRA MF	765	1850	325 kg	100 kg	100 kg	50 kg	400 mm
SF = Filterfüllung mit Quarzkies, Quarzsand nach DIN 19623 / EN 12904								
MF = Filterfüllung mit Quarzkies, Quarzsand nach DIN 19623 / EN 12905 und Aktiv Kornkohle nach DIN 2000 / EN 12904								

## 2.3 Technische Daten Filterbehälter descon® home – Tabelle Filter-Füllmaterial

Bezeichnung		Art.Nr.:	Liefergebinde
Quarzsand	0,40 bis 0,80 mm	55100	25 kg Sack
Quarzsand	0,75 bis 1,25 mm	55101	25 kg Sack
Quarzsand	1,00 bis 2,00 mm	55102	25 kg Sack
Aktivkornkohle	1,40 bis 2,50 mm	55103	25 kg Sack

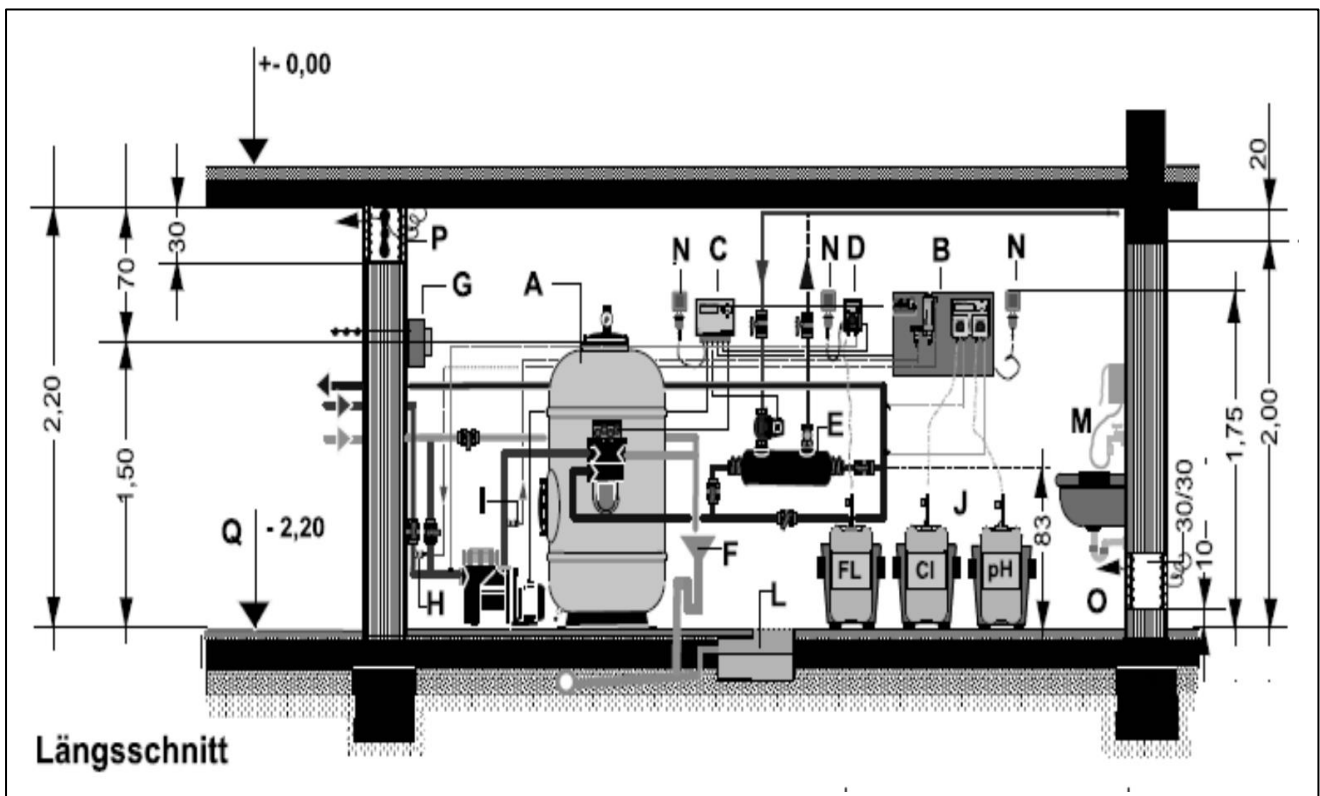
### 3 Anforderungen an den Technikraum

Die Filteranlage muss in einem frostsicheren Raum installiert werden. Dieser Raum **muss** über folgende Anschlüsse verfügen:

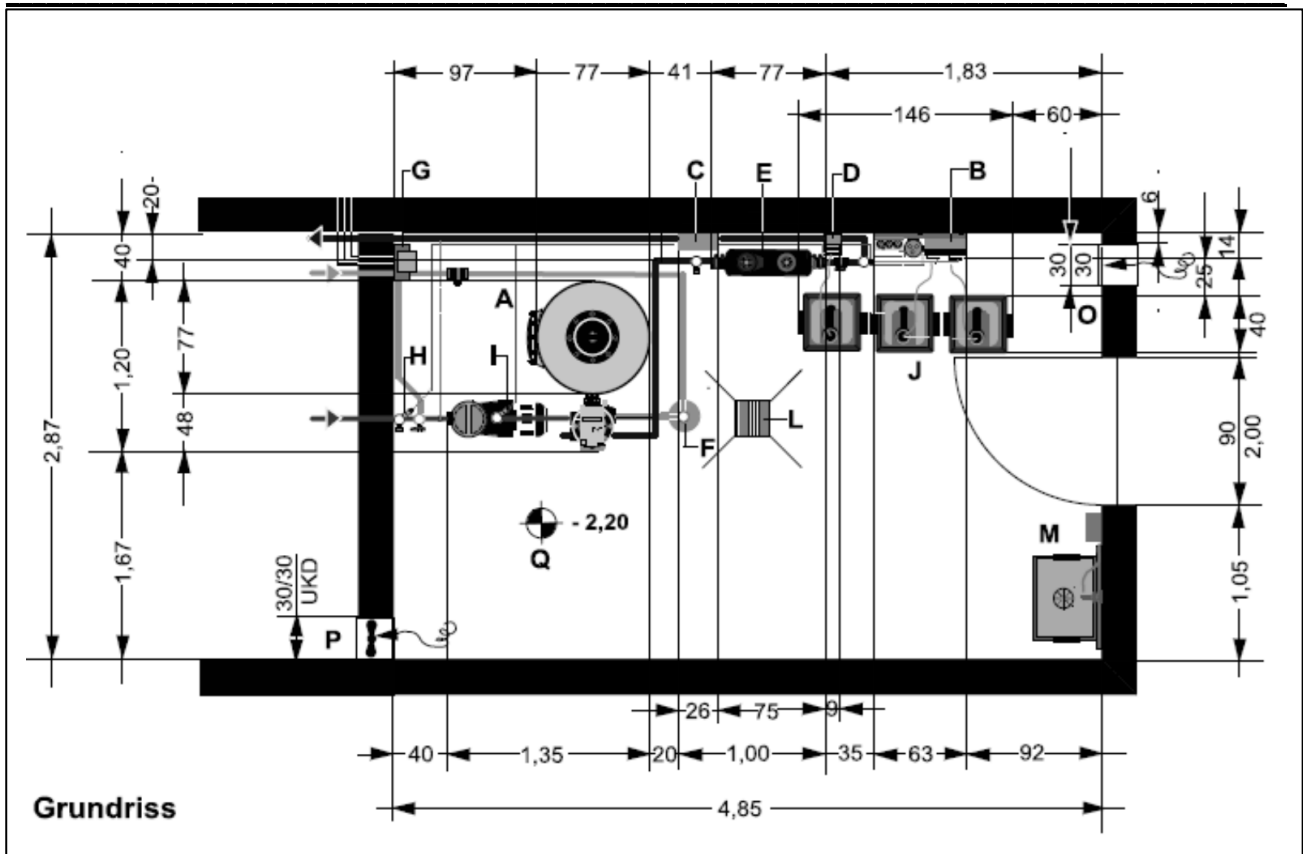
1. Stromanschluss:.....230 V oder 400 V je nach Filterpumpe
2. Bodenablauf.....Boden mit Gefälle zum Bodenablauf
3. Offener Kanalanschluss.....ab Ø 100 mm je nach Anlagengröße
4. Frischwasseranschluss ½“ .....mit Ausgussbecken und Schlauchanschluss ½“
5. Zuluft .....min. 20 x20 cm, 20 cm über FFB
6. Abluft.....min. 20 x 20 cm, UKD

Wenn der Kanal höher liegt als der Rückspülanschluss muss ein Pumpensumpf mit einer Mindestgröße 0,60 x 0,60 x 0,60 m bauseits vorgesehen werden. Eine entsprechende Hebeanlage (Tauchpumpe) ist bauseits zu stellen.

Beispiel:







## Legende

- |   |   |
|---|---|
| <p>A Filteranlage EXCLUSIV 765 mit Filterpumpe und Rückspülautomatic backwash plus</p> <p>B descon-trol Kompletanlage, Redox / ph / t</p> <p>C Filtersteuerung, command plus bw</p> <p>D Flockungsmitteldosierstation, descon® dos vision</p> <p>E PWW, Wärmetauscher im Bypass</p> <p>F offener Kanalanschluss für Direktentleerung und Rückspülanschluss</p> <p>G Trafo für Unterwasserscheinwerfer 230V</p> <p>H Messwasserrückführung</p> <p>I Messwasserentnahme</p> <p>J Dosierbehälter in Auffangwanne</p> | <p>L Bodenablauf für Raumentwässerung mit Geruchverschluss, ggf. Pumpensumpf 60 x 60 cm</p> <p>M Ausgussbecken mit Frischwasser Schlauch Anschluss</p> <p>N Stromanschluss 230 V / Feuchtraumsteckdosen</p> <p>O Frischluftzufuhr 10 cm über Fußboden im Technikraum</p> <p>P Abluft (Unterkante Decke), evtl. mit Ventilator</p> <p>Q Fertigfußboden Technikraum absolut glatt, Fliesen oder Glattnstrich wasserabweisend mit leichten Gefälle zum Bodenablauf</p> |
|---|---|

Der Fußboden des Technikraumes sollte nicht höher liegen als der Wasserspiegel des Schwimmbeckens oder des Whirlpools. Steht die Filteranlage höher als der Wasserspiegel, ist in die aufsteigende Saugleitung (Rohwasser) eine Rückschlagklappe einzubauen. Maximale Höhendifferenz 1,5 m.

### 3.1 Bauliche Voraussetzungen

Der Fußboden des Technikraumes sollte zumindest über einen wasserabweisenden Anstrich verfügen und ein Gefälle zum Bodenablauf bzw. Pumpensumpf aufweisen. Der Fußboden muss so ausgelegt sein, dass er das Betriebsgewicht der Filteranlage (siehe technische Daten) statisch aufnimmt. Der Standort des Filterbehälters muss auf eine Fläche von 1,20 x 1,20 m in jede Richtung absolut waagrecht sein. Der Behälter muss unbedingt gerade stehen um die volle Funktion zu gewährleisten.

**HINWEIS:** Die lichte Raumhöhe muss je nach Behältertyp und Durchmesser mindestens 40 bis 60 cm höher als Oberkante Einfüllöffnung sein, um den Behälter ordnungsgemäß befüllen bzw. entleeren zu können. Für ausreichende Be- und Entlüftung des Raumes ist zu sorgen.

## 4 Installation

Die Installation vor Ort sollte immer von einem Schwimmbad-Fachbetrieb durchgeführt werden. Um sie als Kunde mit der Materie vertraut zu machen geben wir ihnen vorab ein paar nützliche Hinweise.

Für die Installation empfehlen wir als Hersteller des Filterbehälters die Verwendung von PVC-Rohren und Fittings bzw. PE-Rohren bei Erdverlegung. Bitte achten Sie darauf, dass in die Saugleitung (Rohwasser) und Druckleitung (Reinwasser) ein Kunststoff-Absperrschieber bau-seits eingebaut wird.

**HINWEIS:** Halten Sie die Saugleitung kurz, Sie verringern dadurch die Ansaugzeit der Pumpe.

**HINWEIS:** Die Verrohrung muss absolut dicht sein, da die Filteranlage beim Ansaugen von Luft nicht die volle Leistung bringt.

### 4.1 Wichtige Installationshinweise

**HINWEIS:** Die Anlage muss über eine Fehlerstromschutzeinrichtung, FI-Schutzschalter mit Empfindlichkeit 30mA, betrieben werden.

Die Elektroinstallation ist nach DIN 57100, Teil 702 und VDE 0100, Teil 702 unter Berücksichtigung der Schutzbereiche (Abschnitt 5) und der EVU durch eine örtlich konzessionierte Elektrofirma durchzuführen.

**VORSICHT:** Benutzung in Schwimmbecken und Gartenteichen und deren Schutzbereich ist nur zulässig, wenn diese nach DIN/VDE 0100/Teil 702-06.92 errichtet sind. Bitte fragen Sie Ihren Elektrofachmann.

**HINWEIS:** Für die Folgen unsachgemäßer Installation, Inbetriebnahme und nicht vorschriftsmäßiger Elektroinstallation übernehmen wir keine Haftung.

**HINWEIS:** Ebenso sind von unserer Haftung Schäden ausgeschlossen, die bei Aufstellung und Betrieb der Anlage in zu Wohnzwecken dienenden Räumen entstehen.

**HINWEIS:** Die separaten Montage- und Bedienungsanleitungen sowie Anschlusspläne der einzelnen Zubehörteile, wie z.B. für Pumpen, Filtersteuerung, Rückspülventile und Mess-, Regel- und Dosieranlagen der jeweiligen Hersteller sind zu beachten.

## ACHTUNG: Anzugsmoment für Schrauben beachten

An den Filterbehältern werden vier verschiedene Größen von Schrauben verbaut.

M8 - Sichtfenster	M10 - großer Deckel Ø500
M12 - Spülluftanschluss	M16 - Roh- und Reinwasseranschluss

Die Schrauben bestehen aus Inox A2, die werkseitig verwendeten Muttern sind aus vernickeltem Messing. Es sind keine Muttern aus Inox zu verwenden, da ansonsten „Fraß“ auftritt und die Verbindung lässt sich nicht mehr lösen.

Als maximale Anzugsmomente werden folgende Werte festgelegt:

M8 - 7 Nm	M10 - 12 Nm
M12 - 15 Nm	M16 - 20 Nm

Die Muttern sind beim Einschrauben **nicht** zu schmieren/fetten.

Zu beachten ist, dass nicht das maximal zulässige Anzugsmoment der Schraube selbst von Relevanz ist, vielmehr ist die Gefahr die Schraube aus dem Laminat aus- bzw. loszureißen gegeben.

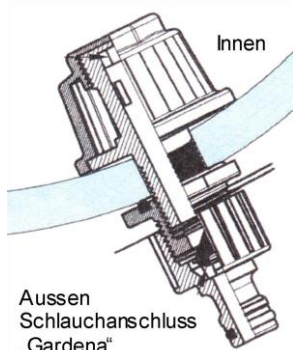
Sollte bei dem gegebenen Anzugsmoment der Behälter noch nicht dicht sein, so kann das maximal zulässige Drehmoment um weitere **10%** angehoben werden.

## 4.2 Behälterentleerung

Werkseitig ist zur Entleerung des Behälters die Behälterentleerung Typ VB installiert. Die Entleerung erfolgt durch Abschrauben der Abdeckkappe. Soll ein Schlauch angeschlossen werden (zu empfehlen), muss der lose mitgelieferte Geräteschlauchanschluss System „Gardena“ angebracht werden.

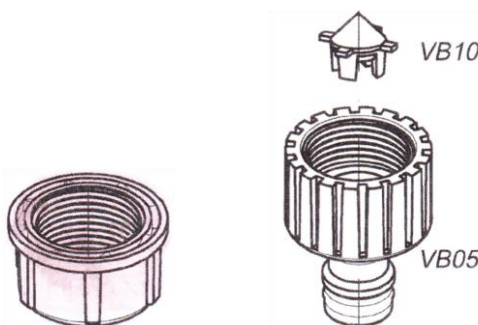
**HINWEIS:** Dieser Anschluss muss **vor** der Befüllung des Filters eingesetzt werden.

1. Kappe entfernen



Aussen  
Schlauchanschluss  
„Gardena“  
Art.-Nr. Entleerung 55007VB

2. Geräteschlauchanschluss  
aufschrauben (mit Absperrfunktion)



Schlauchanschluss  
bauseits



## **Zum Entleeren:**

Schlauch mit „Gardena“-Schlauchschluss (bauseits) aufstecken, Geräteanschluss ca. 3 Umdrehungen aufdrehen.

## **5 Einbringen des Filtermaterials**

### **5.1 Filtermaterial einfüllen:**

#### **ACHTUNG:**

**Vor dem Einbringen des Filtermaterial muss unbedingt die Vollständigkeit und der korrekte Sitz der Filterdüsen bzw. Filtersterne/Filterfinger überprüft werden. Das Entleerungsventil muss geschlossen sein!**

**Beachten Sie unbedingt den notwendigen Freiraum zwischen Oberkante Filtermaterial und Oberkante Trichter!**

## **A BASIC, PREMIUM home**

Öffnen Sie den Deckel von der Füllöffnung und decken Sie den Schmutztrichter (Schlammtrichter) ab. Bei den Modellen BASIC, BASIC PLUS und PREMIUM 500 / 610 und 765 mm kann die obere Filterverrohrung zum Sandfüllen abgeschraubt werden.

#### **ACHTUNG:**

**Überprüfen Sie unbedingt ob die Behälterentleerung richtig geschlossen ist und achten Sie auf den korrekten Sitz der Dichtungen. Prüfen Sie den Filterstern/Filterfinger auf korrekten Sitz.**

Füllen Sie den Behälter bis ca. 30 cm über den Filterstern mit Wasser. Prüfen Sie die Dichtigkeit der Entleerung, danach vorsichtig das entsprechende Filtermaterial (separat zu bestellen) einfüllen.

Beachten Sie die Befüllungstabelle Kap. 2.2. Danach Abdeckung vom Schmutztrichter entfernen und Füllöffnung sorgfältig verschließen.

**HINWEIS:** Auflageflächen des Dichtringes (O-Ring) sowie den O-Ring selbst von Sandkörnern und Schmutz befreien, leicht mit Vaseline einfetten, auf korrekten Sitz der Dichtung.

Die Muttern vorsichtig über Kreuz leicht und gleichmäßig anziehen. Dabei die Schrauben nicht überdehnen. Der Spalt zwischen Deckel und Blockflansch darf nicht kleiner als 2 mm sein. Bei Bedarf Muttern wie zuvor beschrieben in gleicher Reihenfolge nachziehen, bis kein Wasser mehr austritt.

## **B EXCLUSIV home / SUPRA home**

Schrauben Sie die Deckel von der Füll- und Wartungsöffnung, entfernen Sie den Schmutztrichter (Schlammtrichter) und decken Sie das offene Rohrende ab.

#### **ACHTUNG:**

**Überprüfen Sie unbedingt ob die Behälterentleerung richtig geschlossen ist und achten Sie auf den korrekten Sitz der Dichtungen. Prüfen Sie den Filterstern / Filterfinger auf korrekten Sitz.**

Füllen Sie den Behälter bis ca. 30 cm über den Filterstern mit Wasser, danach füllen Sie vorsichtig die Stützschrift (grobe Körnung) entsprechend der Befüllungstabelle (Kap.2.2) über die seitliche

Wartungsöffnung ein, bis der Filterstern abgedeckt ist. Danach die Wartungsöffnung wieder sorgfältig verschließen.

Nach Entfernen der Abdeckung über dem offenen Rohrende, muss der Schmutztrichter (Schlammtrichter) wieder montiert werden. Die Füll- und Wartungsöffnung wieder sorgfältig schließen.

**HINWEIS:** Auflageflächen der Dichtringe (O-Ringe) sowie die O-Ringe selbst von Sandkörnern und Schmutz befreien, leicht mit Vaseline einfetten, auf korrekten Sitz der Dichtungen achten.

**ACHTUNG:** **Besonderer Hinweis für Filteranlagen mit Mehrschicht – Filtermaterial** (Sand und Aktivkohle). Das gesamte Filtermaterial muss für 24, besser 48 Stunden gewässert werden, bevor der erste Spülvorgang eingeleitet wird.

**ACHTUNG:** Bei allen Edelstahlstehbolzen grundsätzlich nur Muttern aus Messing bzw. Messing- vernickelt/verchromt einsetzen. Edelstahlmutter können leicht blockieren und zur Beschädigung des Gewindes bis hin zum Abriss des Stehbolzen führen.

**ACHTUNG:** Zum Schutz gegen Beschädigung des Filtersternes vor Einbringen der Stüttschicht bzw. des Filtermaterials den Behälter bis ca. 30 cm über den Filterstern mit Wasser füllen.

## 6 Befüllungstabellen siehe Kap.2

**Achtung:** Beachten Sie die in Kapitel 2 aufgeführte Befüllungstabelle. Die einzelnen Schütthöhen sowie der Freibord sind bei Neubefüllung unbedingt einzuhalten.

## 7 Erstinbetriebnahme

Nach der Befüllung und Wässerung des Filtermaterials (insbesondere Mehrschicht-Filtermaterial) sind am Filterbehälter nochmals alle Anschlüsse zu kontrollieren. Absperrschieber auf der Saug- und Druckseite öffnen. Steht die Filteranlage höher als der Wasserspiegel nehmen Sie bitte den Deckel des Vorfilters ab und füllen Wasser in das Pumpengehäuse. Deckel sorgfältig verschließen und auf korrekten Sitz der Dichtung achten. Filterpumpe einschalten und warten, bis die Pumpe Wasser ansaugt. Handentlüftung über Manometerhalter/Entlüftungsventil vornehmen.

### **ACHTUNG:**

**Alle Verschraubungen werden für den Transport bewusst nur handfest angezogen, um mögliche Erschütterungen oder einseitige Belastungen abzufangen.**

**Prüfen Sie vor Inbetriebnahme alle Verschraubungen auf festen Sitz und ziehen Sie Schraubverbindungen bei Bedarf nach!**

Danach den Rückspülvorgang einleiten (siehe Kap.9 „Rückspülvorgang“ und die beigefügte Herstelleranleitung - Bedienung des eingesetzten 6-Wege-Ventils).

### 7.1 Filterzeit

Der Wasserinhalt des Schwimmbeckens sollte, je nach Belastung und Größe der Anlage alle 4 – 6 Stunden umgewälzt = gefiltert werden.

Die benötigte Zeit richtet sich nach der Leistung der Filteranlage und der Schwimmbeckengröße. Filterleistung siehe Kap. 2, Tabelle 1 „Technische Daten Filterbehälter descon® home“ dieser Anleitung. Wir empfehlen jedoch eine Mindestlaufzeit von 12 Stunden pro Tag. Bei starkem Badebetrieb oder erhöhter Wasserverschmutzung ist die Filterlaufzeit zu erhöhen. Mittels einer einstellbaren Zeitschaltuhr oder einer Filtersteuerung, z. B. „descon® command plus“ (je nach Ausstattung der Anlage) können die erforderlichen Filterzeiten in verschiedenen Zeitabschnitten vorprogrammiert werden.

### 7.2 Filtration

Die Reinigungsleistung ihrer Filteranlage beruht neben der mechanischen Wirkung auf so genannten physiko-chemischen Vorgängen in Verbindung mit der Flockung im Filterbett. Im Filterbehälter werden auf dem Filterbett die Schmutzstoffe aus dem Umwälzwasser zurückgehalten. Durch Zugabe von geeigneten Flockungsmitteln - per Hand oder automatisch - wird die Filterwirkung wesentlich verbessert und sie verringern den Bedarf an Pflegemitteln.

Wir empfehlen die Zugabe von descon® SuperFloc Kartuschen (Art.-Nr. 23152), descon® SuperFloc GEL Würfel (Art.-Nr. 23153) oder descon® LiquiFloc (Art.-Nr. 21030) zur automatischen Dosierung mit einer descon®-dos Dosierpumpen.

## 8 Überwintern der Filteranlage

**ACHTUNG:** Ist die Filteranlage nicht frostsicher eingebaut, muss der Filterbehälter zur Überwinterung vollkommen entleert werden. Das eingesetzte Rückspülventil muss entsprechend den beigelegten Angaben des jeweiligen Herstellers winterfest gemacht werden. Zum Schutz ist die Anlage mit einem geeigneten wasserdichten Material abzudecken. Die Absperrschieber in Vor- und Rücklauf bleiben geöffnet.

**KEINE GARANTIE BEI FROSTSCHÄDEN!**

## 9 Rückspülung

Durch ständig zunehmende Verschmutzung steigt der Filterwiderstand an. Erhöht sich der Druck (Manometer) im Filterbehälter um ca. 0,2 - 0,4 bar gegenüber dem Anfangsdruck, ist der Filter zurückzuspülen.

**HINWEIS:** Zur Sicherstellung hygienisch einwandfreier Verhältnisse sollte eine Filterrückspülung unabhängig von der Filterlaufzeit und des Verschmutzungsgrades (Druckerhöhung) alle 8 Tage erfolgen. Wir empfehlen eine wöchentliche Rückspülung, da sie sich positiv auf den Entkeimungsmittelverbrauch auswirkt.

**ACHTUNG:** Der Rückspülvorgang darf nicht unterbrochen werden. Die erforderliche Spülwassermenge muss vor Einleiten des Rückspülvorganges zur Verfügung stehen.

**HINWEIS:** Für einen ungehinderten, staufreien Ablauf des Schmutzwassers aus dem Rückspülvorgang muss gesorgt werden.

### 9.1 Rückspülvorgang

- 6-Wege-Ventil in Stellung „Rückspülen“.
- Filterpumpe „EIN“.
- Nach einer Rückspülzeit von 5 - 6 Minuten ist der Filter gereinigt. Sichtkontrolle am Schauglas.
- Filterpumpe „AUS“.
- 6-Wege-Ventil in Stellung „Nachspülen“.
- Filterpumpe „EIN“.
- Laufzeit ca. 30 Sekunden.
- Filterpumpe „AUS“.
- 6-Wege-Ventil auf „Filtern“.
- Ihre Filteranlage ist wieder betriebsbereit.

**HINWEIS:** Die unter 9.1 aufgezeigte Aufzählung zeigt die Vorgehensweise bei einem Rückspülvorgang. Die Bedienung des eingesetzten 6-Wege-Ventils ist unbedingt der beigefügten Bedienungsanleitung des Ventilherstellers zu entnehmen.

## 10 Filterreinigung

Wir empfehlen Ihnen den Sandfilter alle 1 – 2 Monate mit dem **descon® Filterreiniger** (Art.Nr.: 23170) zu reinigen. Flüssiger Spezialreiniger zur Entfernung von Kalk und organischen Ablagerungen und anderen Verschmutzungen aus dem Filterbehälter.

Eigenschaften:

Entfernt Kalk, organische Ablagerungen und andere Verschmutzungen aus dem Filter. Erhöht den Durchfluss und die Wirksamkeit des Filters. Trägt zur Reduzierung des Desinfektionsmittelverbrauches bei.

Anwendung:

Siehe Produktinformation bzw. Anleitung auf dem Produkt.  
Art.-Nr. 23170 Filterreiniger 1 Liter. Bezug über Ihren Fachhändler.

## 11 Ersatz-/ Verschleißteilliste




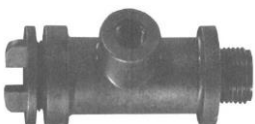


Abbildung	Art.-Nr.	Bezeichnung	ET = Ersatzteil VT = Verschleißteil VM = Verbrauchsmaterial	Lebens- Erwartung ca. Monate
	55000	Deckel für Füllöffnung DN 210, Ø 290 mm, mittig IG ½" für Manometerhalter, Nylon schwarz	VT	36 - 60
	55001	Deckel für Wartungsöffnung DN 210 Ø 290 mm, Nylon schwarz mittig geschlossen	VT	36 - 60
	55002	O – Ring Dichtung für Deckel Füllöffnung und seitliche Wartungsöffnung Ø 290 mm, d 7 x Ø 234 mm	VT	24 - 36
	55003	Manometerhalter aus Nylon mit Entlüftungsanschluss R ¼" AG für Deckel <b>basic plus</b>	VT	24 - 36
	55004	Manometerhalter aus Nylon mit Entlüftungsanschluss ½" AG	VT	24 - 36
	55005	Manometer Anschluss hinten R ¼" AG	VT	24 - 36



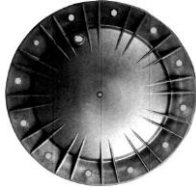

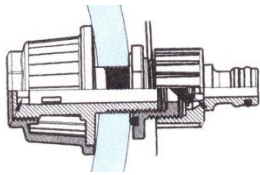




Abbildung	Art.-Nr.	Bezeichnung	ET = Ersatzteil VT = Verschleißteil VM = Verbrauchsmaterial	Lebens- Erwartung ca. Monate
	55017	Deckel für Füll / Wartungsöffnung DN 290, Ø 413 mm, mit Ge- windeanschluss 1/4" IG Nylon schwarz für basic plus 500 und 610	VT	24 - 36
	55018	O – Ring Dichtung für Deckel Füll / Wartungsöffnung Ø 413 mm, d 7 x Ø 333 mm für basic plus 500 und 610 mm	VT	24 – 36
	55007VB	Behälterentleerung Typ VB Inkl. Schlauchanschluss für alle Filterbehälter home. (Komplett)  Neu ab 2019 Ersetzt Art.-Nr.: 55006/55007	VT	24 – 36
	55175	O – Ring Dichtung Ø 47 x d 5,34 mm für PVC – Verschraubung 50 x 1 1/2" mit O – Ringsitz für BASIC plus und BASIC 500 und 610, PREMIUM 610	VT	24 – 36
	55176	O – Ring Dichtung Ø 56,69 x d 5,34 mm, für PVC - Verschraubung 63 x 2" mit O – Ringsitz für BASIC 765, PREMIUM 765, 920. EXCLUSIV 610, 765	VT	24 – 36
	55177	Flachdichtung innere Behälterdichtung Ø 50 Ø A 73/I 50 x d 2 mm für BASIC plus, BASIC 500 und 610, PREMIUM 610	VT	24 – 36
	55178	Flachdichtung innere Behälterdichtung Ø 63 Ø A 90/I 63 x d 2 mm für BASIC 500 und 610, PREMIUM 765, 920 und EXCLUSIV 610, 765	VT	24 – 36

Abbildung	Art.-Nr.	Bezeichnung	ET = Ersatzteil VT = Verschleißteil VM = Verbrauchsmaterial	Lebenserwartung ca. Monate
	55020	PVC – Verschraubung 50 x 1½" mit O – Ringsitz zur Abdichtung an der Behälter- aussenwand, für BASIC plus 500 u. 610, BASIC 500, 610, PREMIUM 610	ET	24 - 60
	55021	PVC – Verschraubung 63 x 2" mit O – Ringsitz zur Abdichtung an der Behälter- aussenwand, für BASIC 765, 920, PREMIUM 765,920 EXCLUSIV 610 u. 765	ET	24 – 60
	11929	Sechskantmutter DIN 934, M8 Messing vernickelt	ET	—
	55024	KST-Klemmkappe, Schraubenschutz SW 13 für Filter descon home	ET	—
	55023	KST-Klemmkappe, Schraubenschutz SW 17 für Filter descon norm	ET	—

## Weitere Produkte aus dem descon - Programm

### **descon® Mess-, Regel- und Dosiertechnik**

Mess- und Regelgeräte für private und öffentliche Bäder. Visualisierung z. B. über descon APP.

### **descon® Sensoren**

Sensoren für freies Chlor, Gesamtchlor, Redox, pH, Chlorfrei, LF, Temperatur etc.

### **descon® Zubehör für Mess- und Regeltechnik**

Messzellen, Messkabel, Eichlösungen, Messwasserleitungen etc.

### **descon® Schlauchdosierpumpen**

Dosierpumpen für Desinfektion, pH und Flockung. Dosierleitungen, Dosierventile, Sauglanzen und weiteres Zubehör.

### **descon® Analyse-Technik | Reagenzien | Zubehör**

Photometer (mit integrierter elektrischer pH - Messung), Reagenzien, Schnellanalyseprodukte und Zubehör.

### **descon® Filterbehälter, Steuerungen, Pumpen und Zubehör**

GFK Filterbehälter für Privatbäder und öffentliche Bäder. Umfangreiches Zubehör-Programm für eine perfekte Wasseraufbereitung.

### **descon® Chlorversorgung**

Erzeugung einer Chlor-Desinfektionslösung vor Ort. descon® bietet Alternativen zu Chlorgas und Membranzellen-Elektrolysen! descon® unides, descon® unides concept und descon® calflow.

### **descon® UV und Ozonanlagen**

Teilstrom – Ozon-Anlagen mit integrierter Lufttrocknung und UV-Anlagen in verschiedenen Leistungsgrößen.

### **descon® Watercare – Anlagen**

Komplett - Anlagen zur Aufbereitung von Badewasser. Werkseitig vormontiert und somit vor Ort in kürzester Zeit betriebsbereit.

### **descon® System-Pflege**

Schwimmbadpflege-System für das ungetrübte Badevergnügen. Umfassendes Angebot in bewährter Qualität, einfach in der Handhabung und sparsam in der Dosierung.

## **Interesse?**

Gerne schicken wir Ihnen weitere Informationen zum descon® - Programm. Wir beraten Sie gerne individuell.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch, oder rufen Sie Informationen im Internet ab:

[www.descon-trol.de](http://www.descon-trol.de)

BA00240